



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT AUE-BAD SCHLEMA

Herausgeber: Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema · Goethestraße 5 · 08280 Aue

+++++++ SILBERBERG-KONKRET ++++++ 217

Die Debatte über die gemeinsame Stadt Silberberg hat nach der erfolgten Fusion von Aue und Bad Schlema noch einmal an Relevanz hinzugewonnen. Viele Menschen treibt das Thema um, Emotionen werden geweckt, wichtige Fakten und relevante Informationen geraten jedoch zumeist in den Hintergrund. Die Kolumne SILBERBERG-KONKRET trägt dem Bedürfnis nach Informationen & Aufklärung Rechnung. Zudem bekommt der Leser Gelegenheit, sich aktuell über die laufenden Entwicklungen zu informieren.

In der heutigen zweihundertundsiebzehnten Kolumne widmet sich SILBERBERG-KONKRET dem Thema:

Herzlich Willkommen im Schacht!

Der Beginn der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 und die daraus resultierenden Schutzmaßnahmen und Einschränkungen führten dazu, dass der für ursprünglich im September 2020 geplante "Tag der Sachsen" in Aue-Bad Schlema auf das Jahr 2023 verschoben werden musste.

Nun ist es bald soweit und wir freuen uns, unsere Gäste im Jahr 2023 vom 01. - 03. September erneut nach Aue-Bad Schlema einladen zu dürfen und mit ihnen gemeinsam den 29. "Tag der Sachsen" unter dem Motto "Herzlich Willkommen im Schacht" zu feiern.

Nach der pandemiebedingten Pause knüpfen wir an die bereits geleistete Arbeit der Vorjahre an und beginnen von nun an wieder mit den umfangreichen Vorbereitungen und der Planung für das größte Volksfest im Freistaat Sachsen. Und es

gibt noch einen weiteren Grund zu feiern: Die Stadt Aue begeht im Jahr 2023 ihr 850jähriges Stadtjubiläum. Beide Feste gebührend miteinander zu vereinen, stellt die Organisatoren vor eine große Aufgabe.

Gemeinsam mit zahlreichen ortsansässigen und regionalen Gewerbetreibenden, Vereinen und Verbänden, Händlern, Gastronomen, Künstlern und Sponsoren wollen wir den "Tag der Sachsen" und unsere 850-Jahr-Feier zu einem spannenden, erlebnisreichen, genussvollen und traditionsreichen Fest für Jung und Alt werden lassen.

Für weitere Fragen steht allen Interessierten unser Projektbüro im Verwaltungsgebäude Bad Schlema, Joliot-Curie-Str. 13 unter Telefon 03772 / 380424 oder tds2023@kurort-schlema.de zur Verfügung.

Das Ordnungsamt der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema/ Untere Straßenverkehrsbehörde informiert über Maßnahmen in Zusammenhang mit der Durchführung des Stadtfestes:

Altmarkt
letztter Wochenmarkt ist am 01. Juli 2022
kein Wochenmarkt ist vom 04. Juli 2022 bis 22. Juli 2022
erster Wochenmarkt ist wieder am 26. Juli 2022
Der Altmarkt wird ab den 11. Juli 2022 wegen Aufbauarbeiten zum Stadtfest (Abbau bis 23. Juli 2022) voll gesperrt.

Anton-Günther-Platz
Vom 08. Juli 2022 12:00 Uhr bis 19. Juli 2022 wird der Anton-Günther-Platz voll gesperrt.
Ab den 20. Juli 2022 steht der Parkplatz wieder zur Verfügung.

Straßensperrungen
Am 14. Juli 2022, ab 08:00 Uhr werden die Toilettenwagen (Standort Lessingstraße/Containerstellplatz) angeliefert. Wie in den vergangenen Jahren erfolgt die Umsetzung der Glas- und Papiercontainer bis spätestens 08. Juli 2022 von der Lessingstraße auf den Parkstreifen der Käthe-Kollwitz-Straße. Aus diesem Grund wird ab den 01. Juli 2022 ein Teil des Parkstreifens auf der Käthe-Kollwitz-Straße gesperrt. Ab den 15. Juli 2022 erfolgt die Sperrung der Parktaschen, Bahnhofstraße von Fußgängerüberweg "Hotel Blauer Engel" bis Einmündung Rudolf-Breitscheid-Straße für Vorbereitungsarbeiten
Ab den 15. Juli 2022 erfolgt die Sperrung der Parktaschen, Rudolf-Breitscheid-Straße und Neumarkt für Vorbereitungsarbeiten
Am 15. Juli 2022 ab 12:00 Uhr wird die Lessingstraße komplett und die Thomas-Mann-Straße von Einmündung Thomas-Müntzer-Straße bis Einmündung Käthe-Kollwitz-Straße voll gesperrt.
Die Mühlstraße wird analog 2019 wieder als Festgelände genutzt, aus diesem Grund erfolgt auch hier die Vollsperrung ab 12:00 Uhr.

Am 15. Juli 2022 in der Zeit von 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr wird der Bereich B 101 von Einmündung Schillerstraße bis Engelkreuzung und die Bahnhofstraße von Engelkreuzung bis Rudolf-Breitscheid-Straße voll gesperrt.
Um den Aufbau und die Festveranstaltung absichern zu können, müssen die Park- und Halteverbote unbedingt eingehalten werden. Die Aufhebung aller Straßensperrungen erfolgt am 18. Juli 2022 bis 04:00 Uhr.

Umleitungen
weiträumige Umleitung: aus Schneeberg in Richtung Schwarzenberg und zurück
B 169 Schneeberger Straße, Bahnhofstraße, Lößnitzstraße, S 255 Dr.-Otto-Nuschke-Straße, Niederpfannenstiel, Becherweg und B 101 Schwarzenberger Straße

1. innerörtliche Umleitung: Zschorlau, WG Gellertstraße, Stadtzentrum Schneeberger Straße B 169, Gellertstraße, Thomas-Mann-Straße, Auerhammerstraße, Wettinerstraße und Schwarzenberger Straße B 101 (Richtung Schwarzenberg dann weiter über die Damaschkestraße, Becherweg S 255 und B 101 und zurück)

2. innerörtliche Umleitung: Stadtzentrum, Bahnhof, Alberoda Goethestraße, Schillerstraße (Gegenverkehr), Bahnhofstraße, Rudolf-Breitscheid-Straße, Becherweg S 255 und zurück

Bitte beachten, dass verstärkte Kontrollen im und um das Festzelt vorgenommen (maximale Belegung/Kontrollen Rucksäcke/Taschen). Allgemein sollte dringend darauf hingewiesen werden, dass im Festgelände Rucksäcke und alkoholische Getränke nicht gestattet sind.

IMPRESSUM

Verantwortlich für die Öffentlichen Bekanntmachungen ist Heinrich Kohl, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema
Aue-Bad Schlema im Internet: www.aue-badschlema.de

Die Sondersitzung des Verwaltungsausschusses der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema findet am Mittwoch, dem 29. Juni 2022, um 14.00 Uhr, im Rathaus Aue, Ratssaal, Goethestraße 5 in 08280 Aue statt.

Die Tagesordnung finden Sie auf www.aue-badschlema.de, hier unter „Bürgerservice“/„Rathaus“/„Bürgerservice“/„Ortsübliche Bekanntgaben“ der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema. Die Sitzung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung sowie der weiteren Allgemeinverfügungen statt.

Die Sondersitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema findet am Mittwoch, dem 29. Juni 2022, um 15.00 Uhr, im Rathaus Aue, Ratssaal, Goethestraße 5 in 08280 Aue statt.

Die Tagesordnung finden Sie auf www.aue-badschlema.de, hier unter „Bürgerservice“/„Rathaus“/„Bürgerservice“/„Ortsübliche Bekanntgaben“ der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema. Die Sitzung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung sowie der weiteren Allgemeinverfügungen statt.

Die Sitzung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema findet am Mittwoch, dem 29. Juni 2022, um 16:00 Uhr, im Rathaus Aue, Ratssaal, Goethestraße 5 in 08280 Aue statt.

Die Tagesordnung finden Sie auf www.aue-badschlema.de, hier unter „Bürgerservice“/„Rathaus“/„Bürgerservice“/„Ortsübliche Bekanntgaben“ der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema. Die Sitzung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung sowie der weiteren Allgemeinverfügungen statt.

Die Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schlema findet am Dienstag, dem 28. Juni 2022, 18:00 Uhr in dem Kultursaal im Ortsteil Bad Schlema, Joliot-Curie-Straße 13, 08301 Bad Schlema statt.

Die Tagesordnung finden Sie auf www.aue-badschlema.de, hier unter „Bürgerservice“/„Rathaus“/„Bürgerservice“/„Ortsübliche Bekanntgaben“ der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema. Die Sitzung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung sowie der weiteren Allgemeinverfügungen statt.

Der Kneipp Verein Bad Schlema e.V. konnte endlich feiern!



Am 21. Mai 2022 war es endlich soweit! Wir feierten den 200. Geburtstag von Sebastian Kneipp. Zwar mit einem Jahr Verspätung, so dass es 200+1 Jahre sind, aber so konnten wir gleich zwei Jubiläen zusammenbringen! Unser Kneipp Verein wird 25 Jahre! Einer zünftigen Festveranstaltung stand nichts mehr im Weg. Corona ist so gut wie überwunden und so ließen wir uns durch nichts mehr in unseren Vorbereitungen stoppen!

Der kleine Saal im Kulturhaus „Aktivist“ wurde liebevoll von Barbara Preiß und ihren fleißigen Helfern geschmückt, der Kuchen bei der Bäckerei „Franke“ bestellt, der Sekt kalt gestellt und für das Kulturprogramm probten die Kneippknirpse und die Tänzerinnen der Karo Dancers emsig. Unter den zahlreichen Gästen waren auch der Oberbürgermeister von Aue-Bad Schlema, Heinrich Kohl und der Ortsvorsteher Dr. Oliver Titzmann.

Bevor wir jedoch im Kulturhaus am Nachmittag feierten, ging dieser, für uns so bedeutsame Tag, schon am Vormittag am Karl-Aurand-Haus los: Erhard Kühnel führte unsere Gäste, Herrn Rudolph vom Kneippbund, die Mitglieder des

Kneippvereins Radebeul und Dresden und alle Interessenten durch den Kurpark.

Ein weiterer Höhepunkt war die Einweihung unserer Rotbuche, die wir zum Andenken an unseren Verein gepflanzt haben. Frau Pfarrerin Dominique Meichner (ev.) sprach den Segen, die Bergbrüderschaft Bad Schlema e.V. sorgte für den würdevollen Rahmen und die kleinen Kameraden der FFW Bad Schlema bespritzten den Baum des Jahres mit einer schönen Wasserfontäne! Ein Ort für Aktionen war auch das Tretbecken, das durch die Jugendfeuerwehr eifrig befüllt wurde.

Die „Blinden Hühner“ aus Bad Schlema sorgten mit A cappella-Gesang für die musikalische Umrahmung und für Speis und Trank sorgten die fleißigen Helfer unseres Vereins. Somit kann man von einem gelungenen Festtag sprechen.

Unser Dank geht an die Stadt Aue-Bad Schlema für die großzügige Unterstützung, an die Jugendfeuerwehr Bad Schlema, die Gästeförderung Bad Schlema, das Brunnenmädchen Sarah Vogel, die Bergbrüderschaft Bad Schlema e.V. und die Kurgesellschaft Bad Schlema.

Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema Stellenausschreibung Beikoch (m/w/d) Kennziffer 2022-007

Die Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema beabsichtigt zum 01. Dezember 2022 für die Kindertagesstätten-Zentralküche in der Kindertageseinrichtung „Villa Kunterbunt“ eine Stelle Beikoch (m/w/d) als Teilzeitstelle mit 30 Wochenstunden unbefristet zu besetzen.

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer Vergütung in EG 3 nach TVöD-V
- Zahlung eines Leistungsentgelts sowie Jahressonderzahlung
- eine betriebliche Altersvorsorge
- umfangreiche Möglichkeiten der Fortbildung
- Berücksichtigung von Zeiten einer vorherigen einschlägigen beruflichen Tätigkeit für die Stufenzuordnung, Zeiten bei Arbeitgebern des Öffentlichen Dienstes
- Möglichkeiten der flexiblen Arbeitszeitgestaltung entsprechend Dienstvereinbarung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit den vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen (beizufügen sind ein Lebenslauf, Nachweise der Qualifikationen in Kopie, Arbeitszeugnisse, Nachweis Schwerbeschädigteneigenschaft) unter Nennung der Kennziffer Stellenausschreibung 2022-007 einreichen an: Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema, Hauptamt/Personalwesen, Goethestraße 5, 08280 Aue oder per E-Mail, zusammengefasst als ein einzelnes PDF-Dokument, an personalamt@aue.de.

Ende der Bewerbungsfrist: 13. Juli 2022

Für Fragen zum Aufgabenbereich steht Ihnen Frau Heydel (03771-281104) gerne zur Verfügung. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren und personalrechtlichen Angelegenheiten erteilt Ihnen Frau Süß (03771-281106). Erschließt sich kein geeigneter Bewerberkreis, behält sich die Stadt weitere Veröffentlichungen oder auch eine Verlängerung der Bewerbungsfrist vor.

Chancengleichheit ist selbstverständlich, schwerbeschädigte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und reichen Sie Ihre Unterlagen mit Heftstreifen in Kopie ein. Grundsätzlich werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Bewerbungsunterlagen datenschutzgerecht vernichtet.

Den kompletten Ausschreibungstext finden Sie unter www.aue-badschlema.de unter der Rubrik Bürgerservice/Rathaus/Stellenausschreibungen.

Bekanntmachung

zum zweiten Wahlgang der Landratswahl am 3. Juli 2022 in der Stadt Aue-Bad Schlema

Die Briefwahlvorstände der Landratswahl treten zur Ermittlung der Briefwahlergebnisse am 3. Juli 2022, jeweils um 15:00 Uhr in der Stadtverwaltung Aue-Bad Schlema, Goethestraße 5 in 08280 Aue zusammen.

Die Briefwahlvorstände befinden sich im 2. OG, Zimmer 203 und 205.

Die Ermittlung und Feststellung der Briefwahlergebnisse ist öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit dies ohne Beeinträchtigung der Ermittlung möglich ist.

Aue-Bad Schlema, 16. Juni 2022

Kohl DS
Oberbürgermeister



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT AUE-BAD SCHLEMA

Herausgeber: Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema · Goethestraße 5 · 08280 Aue

Weiterhin Erhebungshelfer für Zensus 2022 gesucht!



Zensus 2022

In diesem Jahr findet eine Befragung zum Zensus 2022 statt. Es kann vorkommen, dass einige Haushalte aufgrund der Befragung zum Mikrozensus mehrfach befragt werden. Die letzte Erhebung in dieser Größe war der Zensus 2011.

Für die örtliche Durchführung dieser Haushaltebefragung zum Zensus 2022 wurden in Sachsen 48 Erhebungsstellen eingerichtet. Die Erhebungsstelle Aue-Bad Schlema ist neben dem Stadtgebiet Aue-Bad Schlema für die Städte Eibenstock, Löbnitz und Schneeberg sowie für die Gemeinden Bockau, Zschorlau, Schönheide und Stützengrün zuständig.

Für den Zensus 2022 werden weiterhin Erhebungshelferinnen und Erhebungshelfer gesucht. Diese führen die Befragung vor Ort durch. Wer sich für diese interessante Aufgabe zur Verfügung stellen möchte, findet nähere Informationen und ein Kontaktformular unter www.aue-bad-schlema.de/Rathaus/Zensus. Selbstverständlich gibt es für die Erhebung eine Aufwandsentschädigung und eine Pauschale für die entstandenen Fahrtkosten.

Ansprechpartner:

Leiter der örtlichen Erhebungsstelle
Herr Leistner
Telefon: 03771/5641213
e-Mail: k.leistner@kurort-schlema.de

Ayurveda

Jeden Freitag: Führungen durch das Ayurveda Center im Hotel am Kurhaus in Bad Schlema (Erstes authentisches Ayurveda-Center

Sachsens) Treffpunkt 18:00 Uhr
Rezeption im Hotel am Kurhaus (Richard-Friedrich-Boulevard 16 in Bad Schlema)

STADT.BILD.AUE – Ein Projekt zum Auer Stadtjubiläum

In Kooperation mit dem Fotografieprojekt „PanoramaStreetline“ hat sich das Museum der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema erfolgreich beim Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. um eine Förderung zum Projekt „Simul+Mitmachfonds“ beworben. Das Projekt wird mit 10.000 Euro gefördert. <https://www.simulplusmitmachfonds.de/de/Preistraeger-Modul-Projekt.html>

Fotos im Stadtzentrum

Vorgesehen ist, prägenden innerstädtischen Straßenzüge und Gebäudefronten neuartig in den zu Fokus setzen und mitten im Stadtbild ausstellen. Mittels einer innovativen multi-perspektivischen digitalen Technik können diese in kompletten Straßenzügen künstlerisch dargestellt und so den Bürgern ihre Stadt neu vor Augen geführt werden. Zunächst werden Bildserien parallel zur Straßenfront aufgenommen, diese werden aufwändig, manuell am Rechner zusammengesetzt, so dass eine reale bildliche Darstellung entsteht. Man kann die komplette Architektur auf einmal sehen und sozusagen eine komplette Straße entlang spazieren. Bürger und Gäste sollen so mit einem völlig unbekanntem Blick auf ihre Stadt und ihre innerstädtische Architektur und Baukultur überrascht werden. Im Fokus des Projektes werden innerstädtische Einkaufsstraßen und Straßenzüge sowie prägende Industriebauten stehen

Zum Beispiel:

Altmarkt, Postplatz, Schillerplatz
Bahnhofstraße
Schneeberger Straße und Stadtgarten mit Carolateich
Textilmaschinenfabrik Geßner/Simmel
Wellner-Werke Aue

So wird das Projekt die Auer über das Jubiläumsjahr 2023 begleiten und auch für die Besucher zum Tag der Sachsen im Jahr 2023 sichtbar bleiben.

Reinschauen lohnt sich

Im Rahmen des Fotografieprojekts PanoramaStreetline wurde im Jahr 2020 bereits zu virtuellen Ausstellungen recherchiert und zum Thema sächsische Industriekultur eine solche Ausstellung veröffentlicht. Die Industrie-Ausstellung kann hier als Beispiel besucht werden. Der Besucher kann sich frei im virtuellen Raum bewegen und per Klick auf die Werke Infos beziehen: <https://www.artsteps.com/view/5f58bf3c2bda8a6c2b16c0d5>

Informationen unter:

panoramastreetline.de

Beispielbilder unter:

<https://panoramastreetline.de/wellner-werke-industriearchitektur-aue-deutschland-P18674>

<https://panoramastreetline.de/altmarkt-schwarzenberger-strasse-aue-deutschland-P17751>

Auer Stadtfest

Vom 15.-17. Juli 2022 in der Innenstadt zwischen Carolateich, Anton-Günther-Platz und Altmarkt

3 Große Festbereiche

Es wird auch in diesem Jahr wieder 3 große Festbereiche geben: den Anton-Günther-Platz, das Gelände am Carolateich und den Altmarkt. Zwischen den großen Festbereichen sind auch alle Straßenzüge liebevoll gestaltet, Händler bieten ihre Waren an und verschiedene Attraktionen sorgen für Unterhaltung. Highlights sind die „Martin-Passage“ und „Alberoda im Wandel der Zeiten“.

Martinpassage

Des Weiteren wird es zum ersten Mal eine Bühne in der Martinpassage geben. Unter dem Motto „Fernsehlieblinge erinnern sich“ werden u.a. Dorit Gäbler, Hans Jürgen Beyer und Regina Thoss auftreten. „Alberoda im Wandel der Zeit“ Es präsentiert sich z.B. auf der

Schneeberger Straße unter der Überschrift „Alberoda im Wandel der Zeit“ auch in diesem Jahr der Geflügelzüchter- und Heimatverein Aue-Alberoda. Hier geben die Mitglieder einen kleinen Einblick ins ländliche Leben mit Landwirtschaft und Tieren.

Auch wird gezeigt, wie man zu Urgroßmutter Zeiten Wäsche gewaschen hat und wie eine Kartoffelwaschmaschine funktioniert.

Präsentation der Stadtwerke Aue-Bad Schlema GmbH gemeinsam mit dem Helios Klinikum und der AOK

Zum Auer Stadtfest haben die Aue-Bad Schlemaer Stadtwerke gemeinsam mit dem Helios Klinikum und der AOK viele schöne Aktionen geplant.

Alle Informationen zum Auer Stadtfest finden Sie unter www.aue-badschlema.de



Auf den Auer Eichert gibt es Grund zum Feiern - die Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ wird 40 Jahre alt



Als beschlossen wurde, dass bis 1980 564 Wohneinheiten, 135 davon altersgerecht, auf dem unteren Eichert gebaut werden sollten, musste 1979 an dieser Stelle eine Kleinspartenanlage weichen. Zentral im neuen Wohngebiet wurde eine sogenannte kombinierte Kindereinrichtung mit 180 Kindergarten und 90 Krippenplätzen errichtet. Am 10. Dezember 1982 wurde die Einrichtung nach 11 Monaten Bauzeit übergeben. 2,6 Millionen Mark waren für den Bau zur Verfügung gestellt worden und 6000 Mark wurden in Eigenleistung von den Bürgerinnen und Bürgern erbracht. Am 13. Dezember 1982 zogen die Kinder in die Kindereinrichtung ein. Über 300 Kinder im Alter zwischen 0 und 6 Jahren wurden hier nun von ca. 30 Erzieherinnen und vielen Helferinnen liebevoll in 10 Kindergartengruppen und 5 Krippengruppen betreut. Zur Kindereinrichtung gehörten unter anderem eine eigene Küche, Wäscherei und Nähstube. Anfangs waren die Kinder mit ihren Erzieherinnen oft im Wald oder im Wohngebiet unterwegs, da

sich der hauseigene Garten noch im Bau befand. Im darauffolgenden Sommer konnte dieser dann endlich von den Kindern in Besitz genommen werden, auch wenn die angepflanzten Bäume damals noch zu klein waren, um wirklich Schatten zu spenden. Im Winter 1989/ 90 wurde die Einrichtung umstrukturiert. Im Jahr 1990 zog der Schulhort der Heidelsbergschule in die Erdgeschossräume der ehemaligen Kinderkrippe ein. Zum Sommerfest 1994 wurde die Kindertagesstätte Eichert auf Wunsch vieler Kinder in „Villa Kunterbunt“ umbenannt. Die wunderbaren Geschichten und Gedanken von Astrid Lindgren begleiten nicht erst seitdem Kinder und Erzieherinnen durch den pädagogischen Alltag. 1990 entschied die Stadtverwaltung frei werdende Räume im Krippenbereich für den Schulhort der Heidelsbergschule zu nutzen und so zogen ca. 50 Hortkinder in die „Kinderkombination Aue-Eichert“ ein

Seit 1996 werden Kinder mit Einschränkungen und Behinderun-

gen im Rahmen von Integration und Inklusion betreut, es stehen 9 Plätze und bestens ausgebildetes Personal bereit, damit Kinder in ihrer Wohnumgebung mit ihren Freunden spielen und lernen können. Eine Besonderheit hat dieses Haus auf jeden Fall aufzuweisen: die Kita-Zentralküche im Kellergeschoss des Hauses. Hier kochen fleißige, hochmotivierte Mitarbeiter /innen für die Kinder von 6 städtischen Kitas und Horten ein kindgerechtes, gesundes Mittagessen

Die „Villa Kunterbunt“ entwickelte sich nach der Wende zum Mittelpunkt des Lebens der Familien auf dem Eichert. Dazu tragen insbesondere die traditionellen Höhepunkte bei, die jährlich für das gesamte Wohngebiet stattfinden: - das Kinderfest im Sommer, in diesem Jahr dem 40. Geburtstag gewidmet - die Wanderung mit dem Märchenspiel, das nun in der wunderschönen Aula der „Grundschule J.H. Pestalozzi“ stattfindet - der Lampionumzug mit dem anschließenden Lagerfeuer

Seit vielen Jahren besteht eine gute und kontinuierlich Zusammenarbeit mit dem Pflegeheim auf dem Eichert, man kennt sich gut und besucht sich gegenseitig. Auch während der Pandemie hat man sich gegenseitig nicht vergessen, die Kinder haben vor dem Heim Bäume geschmückt, gesungen und Freude gebracht.

Im Mai 2005 gründeten Eltern und Mitarbeiter den Förderverein „Villa Kunterbunt“. Dieser hat seitdem ca. 100 Mitglieder und unterstützt die Kita und die Stadtverwaltung bei der Umsetzung größerer Projekte und erfüllte so manchen

Wunsch der Kinder: - Kletterlandschaften für alle Altersgruppe - der Kunstrasenplatz - die Spieleisenbahn „Eichert-Molly“ - die Hangrutsche - die Horthütte und die Geburtstagsstube vor dem Haus

Die gute Zusammenarbeit zwischen Stadt und Förderverein spiegelt sich jedes Jahr (außer in den Zeiten der Pandemie) am 1. Advent wieder, wenn die Fördervereinsmitglieder den Zug der Pyramidenfiguren gestalten und eine Bude auf dem Weihnachtsmarkt betreiben. 2009 / 2010 wurde die „Villa Kunterbunt“ für 1,4 Millionen Euro energetisch saniert, das war ein großer Kraftakt für alle Beteiligten, brachte jedoch wesentliche Verbesserungen für die Lebensqualität von Kindern und Pädagogen mit sich.

Die derzeitigen Baumaßnahmen bei laufendem Betrieb dienen dem Brandschutz und sind sowohl in Krippe, Kita, Hort und auch im Küchenbereich notwendig.

Die „Villa Kunterbunt“ trägt seit 11 Jahren den Titel „Haus der kleinen Forscher“ und wird diesen sicher auch in Zukunft alle zwei Jahre erfolgreich verteidigen. Die Erzieher/innen bilden sich ständig weiter, um den Kindern der verschiedenen Altersgruppen bestmöglich als Lebens- und Lernbegleiter zur Seite zu stehen.

Die umfassende Fürsorge des Trägers, ein hochmotiviertes, gut ausgebildetes Team und die Unterstützung der Eltern im Elternrat und Förderverein sind eine gute Voraussetzung dafür, dass die „Villa Kunterbunt“ den Anforderungen der Zukunft gerecht wird.

